



Wohnungsgenossenschaft Zschopau eG

Lessingstr. 5 · 09405 Zschopau · Tel.: 03725/3500-0 · Fax: 03725/22504 · info@wg-zschopau.de · www.wg-zschopau.de

Mitgliederinformation Dezember 2017

Liebe Mieter und Mieterinnen, liebe Mitglieder,

es weihnachtet sehr, aber dieses Jahr muss alles etwas kompakter und organisierter ablaufen in der Vorweihnachtszeit, denn sie ist leider ziemlich kurz, die Kürzeste, die es gibt.

Trotzdem sollte jeder diese Zeit nutzen, um auch mal inne zu halten, sich zu besinnen, durchzuatmen und einen Gang zurückzuschalten in diesen verrückten Zeiten.

Das Jahr 2017 war, und ist es auch noch, sehr ereignisreich, im Guten wie im Schlechten. Jeder kennt die Schlagzeilen, man kommt durch die vielfältigen medialen Möglichkeiten nicht mehr an der Überflutung mit den neusten Nachrichten vorbei. Da tut es gut, sich zurückzuziehen, nur für sich eine Kerze anzuzünden, in das Licht zu schauen und sich an die persönlichen schönen Momente des Jahres zu erinnern. Das gibt Kraft für die nächsten Aufgaben, für die nächste Verantwortung oder Pflicht.

In der Genossenschaft hatten wir dieses Jahr auch wieder ein großes Aufgabenspektrum. Es wurde viel Geld in die Instandsetzung und Instandhaltung unseres wichtigsten

Gutes, unsere Wohngebäude und Grundstücke, investiert.

Unter dem Motto „100 Dinge, die unser Wohnumfeld schöner machen“ wurden viele kleinere Maßnahmen ausgeführt, die die Gemeinschaftsanlagen betreffen. So wurden die Wäschegeüste am Launer Ring und an der Rosa-Luxemburg-Straße erneuert, die Müllplätze am Launer Ring verlegt, an der Auenstraße 15/17 saniert. Die Treppenhaussanierung im Hätteweg hat begonnen und wird jetzt in den Wintermonaten weitergeführt und beendet. Es wurde der marode Zaun in der Siedlung und an der H.-Heine-Straße 2 und 14 erneuert. Für die Verbesserung unserer Außendarstellung wurde der Giebel der Geschäftsstelle Lessingstraße mit dem neuen Logo versehen und der Giebel der Heine-Straße 2 hat eine außergewöhnliche Werbung erhalten.

Die Ruhebänk am Lindengartenweg findet breite Zustimmung. Sie wird rege genutzt, nicht nur von unseren Mietern.

Unsere Handwerker sind, soweit Zeit dazu ist, in den Häusern unterwegs, um Bodengänge und Wäscheböden mit einem neuer Anstrich zu versehen, Vordächer intensiv zu reinigen und Kellerfußböden instand zu setzen.

Weitere Maßnahmen wie die Erneuerung der Vorhäuser Hätteweg 1 – 5, Neuanstrich Außenzaun Kantor-Geißler-Straße 2 – 8, die Erneuerung von Hausbänken und Neuanpflanzungen von Bäumen und Sträuchern sind geplant.

Wir möchten Sie nochmals aufrufen, uns Ihre Anregungen und Wünsche mitzuteilen.

Wirtschaftlich gesehen können wir auch 2017 wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Wir sind auch gut gerüstet für die Herausforderungen der kommenden Jahre.

Vielen Dank allen Mitarbeitern und aktiven Mitstreitern unter der Mitgliedschaft unserer WG.



Bauvorhaben 2018

Für das Jubiläumsjahr haben wir uns ein Großprojekt vorgenommen. Es werden an der Haydnstraße 2/4 und an der gesamten Mozartstraße 13 – 19 Balkone nachgerüstet. Der Bauantrag ist bereits gestellt, die Terminplanung für die Ausführung ist in Arbeit. Im Januar sind die Wohnungsbegehungen geplant, um die nötigen

Umbauarbeiten in den Wohnungen mit den Mietern zu besprechen. Bis dahin stehen auch die Termine fest, mit Baubeginn ist bereits im April zu rechnen.

Ebenfalls im neuen Jahr sollen die Briefkastenanlagen im Launer Ring erneuert werden.

Wir freuen uns im Übrigen über die kurzfristig durch die Stadtverwaltung offerierte Möglichkeit, den Asphaltbelag am Launer Ring zu erneuern. Das Erscheinungsbild des Wohnobjektes wird durch die bereits ausgeführten und noch geplanten Maßnahmen nachhaltig aufgebessert.

Tätigkeit im Ehrenamt

Jetzt haben wir es offiziell – eine Erhebung der Regierung hat ergeben, dass sich in Sachsen die wenigsten Menschen in Deutschland im Ehrenamt engagieren, leider.

Ist doch die Spannweite der Möglichkeiten sehr breit. Viele Veranstaltungen, ob kulturell oder sportlich, könnten ohne ehrenamtliche Helfer gar nicht durchgeführt werden. Oder nehmen wir den sozialen Sektor. Hier sind ehrenamtliche Alltagsbegleiter, Hilfskräfte in der Seniorenbetreuung oder in der caritativen Tätigkeit gefragt. Ehrenamtliche Tätigkeit ist

immer unentgeltlich, ist viel mehr Dienst für die Gemeinschaft oder Bedürftige. Oft gibt es jedoch eine Aufwandsentschädigung oder andere Vergünstigungen.

Ein Aspekt wird von Vielen oft übersehen. Ehrenamtliches Engagement bringt auch für einen selbst Positives. Es bedeutet soziale Kontakte, das gute Gefühl des Gebrauchtwerdens, Dankbarkeit und manchmal sogar gesellschaftliche Anerkennung. Auch die Übernahme von Verantwortung kann etwas positives sein. Es stärkt das Selbstgefühl und

spornt einen an, sich zu beweisen und erfüllt mit Stolz über Geschafftes und Gelungenes.

Auch in der Genossenschaft ist ehrenamtliche Arbeit gefragt. Unsere Aufsichtsräte sind alle ehrenamtlich tätig. Die freiwilligen Hauswarte in vielen Häusern sind auch Ehrenamtler und damit für unsere Gemeinschaft tätig. Wir können dieses Engagement nicht hoch genug schätzen und würden uns freuen, wenn sich noch mehr Mitglieder entsprechend interessieren würden.



Jedes Jahr werden viele Bitten um Spenden oder Beteiligung an sozialen Projekten von den verschiedensten Organisationen an uns herangetragen. Das geht über Sportgeräte für Schulen, Verkehrserziehung im Kindergarten oder Unterstützung einer Blindenwerkstatt. Wir überlegen gut, wie und wo wir uns finanziell beteiligen.

“Regionales Engagement liegt uns am Herzen“ Unter diesem Motto haben wir uns dieses Jahr mit einer Werbefläche an einem neuen Fahrzeug für den Kreisjugendring Erzgebirge e.V. beteiligt. Selbstverständlich haben wir für das Stadtfest gespendet und die neue Informationsbroschüre der Stadt Zschopau unterstützt.

Spannend fanden wir ein Angebot, uns auf einem Display am Eingang der Silbertherme in Warmbad Wolkenstein zu präsentieren. Vielleicht hat der eine oder andere unserer Mieter die Werbung schon gesehen.

Nicht zu übersehen ist unser Notizzettel am Giebel der Heinrich-Heine-Straße 2. Die Idee wurde mit der Firma Caparol und den Unitasmalern entwickelt. Wir finden, das ist ein richtiger Blickfang geworden.

Änderung der Gebührenordnung der WG ab 01.01.2018

Unser Service „Gästewohnungen“ wird von unseren Mietern und ihren Gästen gern und rege genutzt. Das freut uns, ist es doch ein konkreter Mehrwert, den wir unseren Mitgliedern bieten können.

Leider häufen sich in letzter Zeit die Fälle, in denen nach versandtem Bestätigungsschreiben die Reservierung, manchmal sogar mehrfach, geändert wird. Dadurch entsteht organisatorischer und finanzieller

Mehraufwand, der durch die Übernachtungspreise nicht gedeckt ist. Wir erheben daher zukünftig eine Gebühr von 5,00 € für diesen Mehraufwand.

Auf ein Wort ...

Die Wohnung ist im Leben der Menschen ein wichtiges Gut. Sie ist in der Regel Lebensmittelpunkt, Rückzugsort, Zuhause. Ohne Wohnung ist das Leben wirklich schwierig.

Den meisten Menschen ist das bewusst. Die Mietzahlungen kommen pünktlich, das Zusammenleben mit den Nachbarn funktioniert.

Es gibt Situationen, da kann das Geld knapp werden, sei es durch Jobverlust, Krankheit, Trennung. Es gibt tausend Gründe dafür. Es reicht eben dann nicht mehr für alle Bedürfnisse, die man hat.

Leider stellen auch wir am Monatsanfang fest, dass bei einigen Mietern das Konto nicht ausreichend gedeckt ist oder die Überweisung nicht eingeht. Es sind oft die gleichen Namen, die dann auf den Zahlungserinnerungen stehen.

Im Gesetz ist festgelegt, dass der Vermieter den Vertrag bereits nach einem Rückstand von 2 Monatsmieten fristlos kündigen kann. Das müssen wir auch im Interesse der Gemeinschaft tun. Die Konsequenzen kann sich jeder ausmalen.

Wir bitten daher alle Mieter und Mieterinnen, vordergründig die Mietzahlungen zu sichern und andere Ausgaben einmal zurückzustellen.

Wir bieten auch unsere Hilfe an, wenn sich ein Engpass ankündigt. Man kann über viele Möglichkeiten reden. Man muss sich weder scheuen, noch schämen, mit uns Kontakt aufzunehmen.

Wenn wir nicht selbst helfen können, beraten wir und vermitteln Ansprechpartner.

Vögel füttern im Winter



In unseren Wohngebieten leben eine Vielzahl von Vogelarten. Viele von ihnen bleiben auch im Winter bei uns. Es ist schön, ihnen zuzusehen, besonders, wenn sie im eigenen Vogelhäuschen auf dem Balkon das ausgelegte Futter verspeisen.

Was den Vögeln gut tut, ärgert nicht

selten die Nachbarn, die Futterreste oder andere Verunreinigungen auf ihren Balkonen oder Fensterbrettern vorfinden.

Bitte achten Sie daher bei der Gestaltung der Futterplätze darauf, dass ihre Liebe zu den Tieren nicht zu Belästigungen der Nachbarn führt.

Wir wünschen Ihnen
eine friedliche Weihnachtszeit
und alles Gute für das neue Jahr.

Wir bedanken uns für
Ihre Treue und für Ihr Vertrauen.
Das Team der



**Wohnungsgenossenschaft
Zschopau eG**



Weihnachtspreisrätsel

Das letzte Rätsel war eine ordentliche Herausforderung, das haben wir anhand der Einsendungen festgestellt. Dieses Jahr gehen wir es etwas entspannter an. Es gibt nachfolgend 10 mehr oder minder weihnachtlich angehauchte Fragen zu beantworten. Bei manchen muss man allerdings um die Ecke denken.

Viel Spaß beim Rätseln!

1. Was gibt es im Dezember, was es in keinem anderen Monat des Jahres gibt?
2. Was macht jemand, der in den Schnee fällt?
3. In welcher Küche wird nicht gekocht?
4. Wo kommt Silvester vor Weihnachten?
5. Welches Laub wird täglich kürzer?
6. Was beginnt am 1. Advent?
7. Wo kommt der Lebkuchen ursprünglich her?
8. Welche Farbe hatte das Gewand des Weihnachtsmannes ursprünglich?
9. Wieviel Erde ist in einem Loch von der Größe 1x2x1 m?
10. Welches sind die 3 beliebtesten Zeiten?

Wenn Sie mögen, teilen Sie uns die richtigen Lösungen bis zum 05.01.2018 mit, dann nehmen Sie an der Auslosung folgender Preise teil:

1. Preis Teilnahme mit 2 Personen an der Frühjahrsausfahrt
2. Preis Büchergutschein 30,00 €
3. Preis dm – Gutschein 20,00 €

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Lösungen finden Sie ab 08.01.2018 in unserem Schaukasten vor der Geschäftsstelle.